

.....
(Amtliche Bezeichnung der Schule, Schulort)

Schuljahr 20.../...

Klasse ...

AUSTRITTSZEUGNIS

für

.....
(Vorname und Familienname)

geboren am in, an der Schule seit,
ist heute aus der Schule ausgetreten.

Leistungen in den Pflichtfächern¹

Religionslehre (...)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Bemerkungen²

.....
-/-

(Vor- und Familienname) will in das Berufsleben eintreten³. Bei weiterem Verbleib an der Schule hätte (Vor- und Familienname) die Erlaubnis zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe erhalten⁴.

Ort, Datum

Schulleitung

.....
(Vor- und Familienname, Amtsbezeichnung)

Klassenleitung

.....
(Vor- und Familienname, Amtsbezeichnung)

Diesem Zeugnis liegt die Schulordnung für die Wirtschaftsschulen in Bayern (Wirtschaftsschulordnung – WSO) in der jeweils gültigen Fassung zugrunde.

Notenstufen: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend

¹ Die Fächer sind zeilenweise in der Reihenfolge der Stundentafel aufzunehmen. Die Leistungen werden in arabischen Ziffern angegeben.

² Raum für Bemerkungen über Mitarbeit und Verhalten sowie ggf. sonstige Bemerkungen.

³ Bei Schülern, die entweder früher als zwei Monate vor Unterrichtsbeendigung oder später austreten, ohne dass sich die Lehrerkonferenz für das Vorrücken ausspricht, oder die am Schluss des Schuljahres austreten, ohne die Erlaubnis zum Vorrücken zu erhalten, oder die entlassen werden und nicht in eine andere Schule übertreten. Vergleiche auch § 26 Satz 1 WSO.

⁴ Nur bei Schülern, die später als zwei Monate vor Unterrichtsbeendigung mit der Aussicht auf Erreichen des Zieles der Jahrgangsstufe austreten (§ 26 Satz 2 WSO).